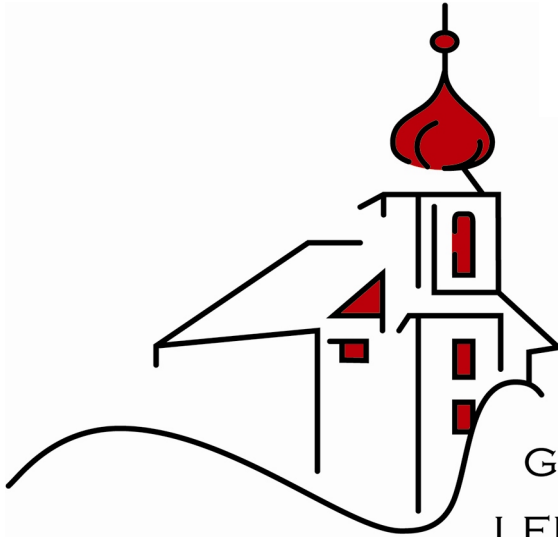


Egloffsteiner Kirchenbote

Februar / März
2024



GLAUBEN.
LEBEN.

LERNEN.

S. 2+3	Andacht
S. 4-11	Termine + Danksagung
S. 12+13	Gottesdienste
S. 14-16	Wort des Dekans
S. 18+19	Statistik
S. 20+21	Sonstiges/Friedhofsordnung
S. 22+23	Sammlung /Reisen/Kasualien

Sie können uns auch Online lesen unter: www.egloffstein-evangelisch.de

Unsere Kirche hat einen Dachsaden...

Woran denken Sie zuerst, wenn Sie diesen Satz lesen?

An unsere wunderschöne Kirche oben auf dem Berg, die dringend saniert werden muss?

Oder denken Sie dabei an die Kirche als Glaubensgemeinschaft, wo einiges wirklich schlimm im Argen liegt?

Unser Kirchengebäude hat ein löchriges Dach, für die Statik wichtiges Gebälk ist morsch - und daneben gibt es noch so einiges mehr, um das sich jetzt gekümmert werden muss.

Und wie sieht es daneben mit der Kirche als Glaubensgemeinschaft aus?

Auch an der inneren Struktur einer Gemeinschaft kann einiges morsch sein. Das hat ganz aktuell die von der Evangelischen Kirche in Deutschland in Auftrag gegebenen Studie gezeigt, in der es um die Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in der Evangelischen Kirche geht. Das ging ja auch durch die Presse: Zu dem himmelschreienden Leid der Betroffenen kommt der himmelschreiend ungerechte Umgang durch viele in der Kirche Verantwortliche: Vertuschen, damit nach Außen die Fassade der Gemeinschaft gut dasteht, egal wie es Innen aussieht.

Doch das geht gar nicht, weder bei einem Kirchengebäude noch bei Kirche als Gemeinschaft.

Kirche ist weder als Gebäude noch als Glaubensgemeinschaft ein Selbstzweck. Kirche ist von ihrem Wesen her immer ein Ort, an dem Menschen der lebensspendenden und befreienden Kraft der Liebe des lebendigen Gottes begegnen. Um so grauenvoller ist es, wenn Menschen da das absolute Gegenteil erleben. **Bitte lesen Sie dazu auf Seite 16 das Wort unseres Dekans Reiner Redlingshöfer.**

Und es geht ja nicht nur um Missbrauch.

Meine persönliche Bitte an Sie ist: Wenn Sie in unserer Gemeinde als Glaubensgemeinschaft irgendetwas bemerken, was diesem heilvollen Auftrag der Kirche widerspricht – dann sprechen Sie bitte mich oder jemanden aus unserem Kirchenvorstand darauf an, egal um welches Thema es dabei geht und gerne auch vertraulich. Wir haben kein Interesse daran, einen schönen Schein aufrecht zu erhalten. Wir wollen Jesus nachfolgen und so dem Leben dienen. Da gehören Einsicht, Umkehr und Erneuerung immer wieder dazu! Lasst uns da von vorneherein ehrlich miteinander umgehen.

Und der Dachsaden an unserem Kirchengebäude?

Seit Jahrhunderten hat unser Kirchengebäude Menschen hier am Ort durchs Leben begleitet, zur Taufe, Konfirmation, Hochzeit und Beerdigung. So viele Generationen haben in diesem Gotteshaus Hilfe, Kraft und Trost von Gott erfahren und bis heute feiern wir jeden Sonntag dort Gottesdienst und stellen uns unter seinen Segen.

Unser wunderschönes Kirchengebäude ist ein Schatz, den wir für künftige Generationen erhalten wollen.


Als kleine Gemeinde schaffen wir das aber nur, wenn wir uns zusammentun.

Wie das konkret ausschauen kann, darum geht es am

Infoabend am 21. Februar um 19.30 im Egloffsteiner Sportheim, zu dem wir alle ganz herzlich einladen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf dem Flyer, der diesem Kirchenboten beiliegt und auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung steht.

Unsere Kirche hat einen Dachschaden. Lasst ihn uns angehen und Seite an Seite an ihrer Erneuerung mitwirken – beim Kirchengebäude genauso wie bei der Glaubensgemeinschaft. Gott gebe uns dazu seinen Segen!

Herzlichst Ihre Pfarrerin Carina Knoke



Peruabend
Frau Petra Thümmeler-Yalico wird am
Donnerstag 29. Februar 2024, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus von ihrer Arbeit mit Beit-
Shalom berichten.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Fernsehabend

"Die Passion - Die größte Geschichte aller Zeiten"
am **Mittwoch, den 27. März um 20.00**
ins **Café Mühle**

Nach dem riesigen Erfolg von 2022 wird dieses Musik-Event dieses Jahr wieder aufgeführt.

Erzähler der mit bekannten Popsongs inszenierten Geschichte ist der bekannte Schauspieler Hannes Jaenicke.

Ausgestrahlt wird die PASSION live von **RTL um 20.15.**

Die Sternsinger waren wieder unterwegs.....



.....und haben viel erlebt.

Dieses Jahr haben wir ganze fünf Gruppen zusammen stellen können, was uns sehr gefreut hat und die Spendensumme beträchtlich erhöhte.



Auch die süße Belohnung fiel wieder reichlich aus und sorgte am Nachmittag für viel Spaß bei unserem traditionellen Rennen um den Gabentisch.

Wir danken den Kindern, besonders den Kleineren, für ihren Mut und ihre Einsatzfreude. Die Älteren haben sich sehr um die Kleinen bemüht, das war toll. Altersgemischte Kindergruppen sind doch immer wieder gut für Überraschungen.



Wir wollen nicht vergessen, uns bei Julia und Thomas Vogel für ihre selbstverständliche und tatkräftige Mithilfe zu bedanken.

Wir hoffen, wir sehen uns nächstes Jahr wieder.
Christine u. Fiona

Dank den Sternsängern

Wir möchten uns sehr herzlich bei allen Sternsängern und ebenso bei allen Spendern bedanken.

Es wurden **2.158,58 €** für die Peruhilfe „Beit Shalom“ und die Mongolei gesammelt.

Besonders bedanken wir uns bei Fiona Porisch, Julia und Thomas Vogel und Christine Lehmann für die Betreuung der Sternsänger.



Herzliche Einladung zum
Infoabend zur Sanierung unserer Kirche
am 21. Februar 2024 um 19.00 Uhr im Egloffsteiner Sportheim.

An diesem Abend wollen wir gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, wie wir unser Kirchengebäude langfristig erhalten können.

Auf dem Programm stehen:

1. Informationen über die nötigen Baumaßnahmen durch den Architekten Hartmut Kwasny
2. Überblick über den aktuellen Stand der Finanzierung
3. Vorstellen von Arbeitspaketen, die in Eigenleistung durchgeführt werden können
4. Gemeinsame Diskussion über mögliche Arbeitsgruppen und Finanzierungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns über alle, die kommen!

Adventsplätze

Herzlichen Dank an alle, die einen Adventsplatz gestaltet und uns damit so eine schöne und vielfältige Adventsfreude geschenkt haben.



Seniorenkreis



Der Seniorenkreis Egloffstein lädt herzlich ein zu seinen Nachmittagen im Gemeindehaus Egloffstein:

Donnerstag, 15. Februar 2024, 14.30 Uhr,

" Heiteres und Besinnliches - aus dem Nähkästchen geplaudert"

Donnerstag, 14. März 2024, ab 14.30 Uhr,

Besuch des Heimatmuseums Leutenbach und anschließendes Kaffeetrinken. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, bitte bei Gisela Schmitt melden Tel: 424.

Wir freuen uns auf ein frohes Beisammen sein, auf bekannte und neue Gesichter.

Ein Fahrdienst ist wieder eingerichtet. Abfahrtszeiten bei: Gisela Schmitt Tel. 424 und Anneliese Ledig, Tel. 989

Weltgebetstag



...durch das Band des Friedens



Palästina
1. März 2024

Termine/Weltgebetstag

Wir feiern den Weltgebetstag zusammen mit den Kirchengemeinden
Affalterthal/Bieberbach und Leutenbach

am 01. März 2024

Beginn ist um 19.00 Uhr
im Pfarrgemeindesaal
in Leutenbach

Frühstücks– Gottesdienst

Warum nicht erst gemeinsam Frühstücken und dann entspannt einen (etwas kürzeren) Gottesdienst feiern?



Wir feiern den ersten Frühstücks– Gottesdienst am Sonntag, den 18. Februar im Gemeindehaus um 9.00 Uhr. Beginnen wollen wir mit einem gemeinsamen Frühstück und feiern dann an Ort und Stelle einen kleinen Gottesdienst.

Wir freuen uns auf die Gemeinschaft, alle sind ganz herzlich eingeladen!

Gründonnerstag

Meditativer Gottesdienst mit Taize-Liedern

28.03.2024; Kirche Affalterthal um 19 Uhr.

Wir feiern einen etwas anderen Gottesdienst ohne Predigt, doch mit Heiligem Abendmahl, ruhigen/meditativen Liedern, verschiedenen Texten, Stille und vielen Kerzen in Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu.

*„So sehr hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen eingeborenen Sohn gab,
damit alle, die an ihn glauben,
nicht verloren werden,
sondern das ewige Leben haben.“ Joh 3,16*

Mit der Feier der Beichte und des Abendmahles
gedenken wir des Todes Jesu

im Gottesdienst zu Karfreitag

am 29.03.2024 um 9.00 in unserer Kirche.

Wer möchte, kann sich ab 8.30 in der Sakristei anmelden.

Karsamstag

Kinderosternacht

30.03.24; Kirche Bieberbach 17:30 Uhr

Wir feiern eine Andacht für Familien mit Kindern und erfahren dabei auf kindgerechte Art und Weise von Tod und Auferstehung Jesu.

„Christus ist das Licht!“

„Gott sei ewig Dank“

Wir feiern das Licht des Lebens in der

Osternacht

am 31.03.2024 um 5.30 Uhr mit der Feier des Abendmahls.

Im Anschluss treffen wir uns zum

Osterfrühstück

gegen 7.00 Uhr im Gemeindehaus.

„Der Herr ist auferstanden!“

„Er ist wahrhaftig auferstanden!“

Wir feiern den Sieg des Lebens in unserem

Gottesdienst zum Ostersonntag

am 31.03.2024 um 9.30 Uhr mit dem Posaunenchor

„Ich war tot, und siehe,

ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit

und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ Joh 1,18

Wir feiern

Gottesdienst am Ostermontag

am 01.04.2024 um 9.00 mit dem Gesangverein.

„Feierabend mit Gott“

am Freitag, den 16.02.2024 und
am Freitag, den 08.03.2024
jeweils im Gemeindehaus Egloffstein
um 19.30 Uhr

Alle Schrift, von Gott eingegeben,
ist nütze **zur Lehre**, zur Zurechtweisung,
zur Besserung, zur Erziehung in der
Gerechtigkeit. «

2. TIMOTHEUS 3,16

Monatsspruch FEBRUAR 2024



Wir feiern wieder
Abendmahlgottesdienst
im Tageszentrum Mostviel

am Montag, den 19. Februar um 10.00 Uhr
am Dienstag, den 20. Februar um 10.00 Uhr

am Mittwoch, den 06. März um 10.00 Uhr

Dazu sind **alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen!**

Vielleicht erleichtern die dortigen Räumlichkeiten (Zugang ohne Treppen, Sitzen auf Stühlen, WC) auch Ihnen den Gottesdienstbesuch oder Sie genießen einfach das Beieinandersein mit Menschen, die Sie sonst selten treffen.

Wer einen Fahrdienst benötigt, kann gerne im Pfarrhaus anrufen (Tel. 236).

Kigo Kigo Kigo

Termine:

11.02.2024 um 9.30 Uhr im Gemeindehaus

10.03.2024 um 9.30 Uhr im Gemeindehaus

Nähere Informationen bei Martina Porisch, Tel.: 0177-4504026

„Gottesdienst „für kleine Leute“.

Am **25.02.2024**

und

am **24.03.2024**

jeweils um 10.30 Uhr im
Gemeindehaus



Nähere Information bei Julia Vogel, Tel.: 09197/697847

Jungschar

Wir treffen uns an folgenden Terminen:

08.02.2024

22.02.2024

07.03.2024

21.03.2024

11.04.2024

25.04.2024



Herzliche Einladung an alle Kinder ab der 2. Klasse. Wir treffen uns zu den genannten Terminen donnerstags zwischen 17:30 und 19:00 Uhr im Gemeindehaus in Egloffstein.

Bei Fragen wende dich gerne an Fiona Porisch: 017678815705/ oder fionaporisch@web.de

Gottesdienste in Egloffstein

- Sonntag,**
9.00 Uhr
9.30 Uhr
11.02.2024
Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Helmreich
Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- Freitag,**
19.30 Uhr
16.02.2024
Feierabend mit Gott
im Gemeindehaus
- Sonntag,**
9.00Uhr
18.02.2024
Frühstücks -Gottesdienst, Pfrin. Knoke
im Gemeindehaus
- Sonntag,**
18.30 Uhr
18.02.2024
Jugendgottesdienst in der Kirche Affalterthal
Time to Believe-Jugodi
- Sonntag,**
9.00 Uhr
10.30 Uhr
25.02.2024
Gottesdienst, Pfrin. Wölfel
Gottesdienst für kleine Leute
im Gemeindehaus
- Freitag,**
19.00 Uhr
01.03.2024
Weltgebetstag in Leutenbach
Pfarrgemeindesaal
- Sonntag,**
9.00Uhr
03.03.2024
Gottesdienst, Pfr. Helmreich
- Freitag,**
19.30 Uhr
08.03.2024
Feierabend mit Gott
im Gemeindehaus
- Sonntag,**
9.00Uhr
9.30 Uhr
10.03.2024
Gottesdienst, Pfr. Kühn
Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- Sonntag,**
9.00 Uhr
17.03.2024
Gottesdienst, Pfrin. Knoke

Sonntag,
9.00 Uhr
10.30 Uhr

24.03.2024
Gottesdienst, Dekan Redlingshöfer
Gottesdienst für kleine Leute
im Gemeindehaus

Gründonnerstag,
19.00 Uhr

28.3.2024
Meditativer Gottesdienst mit Taize-Liedern
Pfrin Wölfel
Kirche Affalterthal

Karfreitag,
09.00 Uhr

29.03.2024
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
Prädikant Knoke, Anmeldung ab 8.30 Uhr in der
Sakristei

Karsamstag,
17.30Uhr

30.03.2024
Kinderosternacht/Familiengottesdienst,
Pfrin Wölfel
in der Kirche Bieberbach

Ostersonntag,
5.30 Uhr

31.03.2024
Feier der Osternacht mit Abendmahl
anschl Osterfrühstück
Pfrin. Knoke

9.30 Uhr

Festgottesdienst
Pfrin. Knoke und Posaunenchor

Ostermontag,
9.00 Uhr

01.04.2024
Gottesdienst, Prädikantin Schmidt mit
Gesangverein

Sonntag,
9.00Uhr

07.04.2024
Gottesdienst, Pfr. Helmreich

Sonntag,
9.00Uhr
9.30 Uhr

14.04.2024
Gottesdienst, Pfrin Knoke
Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Wort des Dekans

Liebe Mitchristen,

„Weichen stellen für eine gute Zukunft der Kirche“ - unter diesem Motto trafen sich im Spätherbst die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher und Pfarrerinnen und Pfarrer unserer zwölf Kirchengemeinden im Dekanat Gräfenberg zur Dekanatssynode in Kunreuth.

Dazu hatten wir als besonderen Gast und Referenten den ständigen Vertreter des Landesbischofs Oberkirchenrat Stefan Reimers eingeladen. Er kam eigens nach Kunreuth um über die Ergebnisse der gerade erschienenen neuesten Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung zu berichten.

Diese deutschlandweite Untersuchung zieht, was Menschen angeht eine ertüchtende Bilanz. Al- einigen Bereichen Positi- de von vielen Befragten chen im Bereich der Kon- arbeit, dem Religionsun- Bereich für wichtig und Konsequenz der Untersu- chenrat Stefan Reimers



Oberkirchenrat Stefan Reimers

Untersuchung zieht, was Menschen angeht eine ertüchtende Bilanz. Al- einigen Bereichen Positi- de von vielen Befragten chen im Bereich der Kon- arbeit, dem Religionsun- Bereich für wichtig und Konsequenz der Untersu- chenrat Stefan Reimers

deshalb den Kirchenvorstehern/-innen und Pfarrern/-innen auch in diesen Bereichen Schwerpunkte in ihrer Gemeindegemeinschaft zu setzen.

Eine wesentliche Weichenstellung für die Zukunft der Kirche in unserer Region ist die geplante Vereinigung unseres Dekanats Gräfenberg mit dem Dekanat Forchheim zum Dekanat Fränkische Schweiz, voraussichtlich ab dem Jahr 2027. Bereits jetzt erfolgt schon eine enge Kooperation der beiden Dekanate in vielen Arbeitsbereichen.

Am „Weichen stellen für eine gute Zukunft der Kirche“ arbeitet schon seit Anfang vergangenen Jahres auf Dekanatsebene auch die Arbeitsgruppe „Workshop Zukunft“. Gemeindeglieder aus sieben verschiedenen Kirchengemeinden konzipierten dort zusammen das Projekt „Street talking“, das einen ganz neuen Zugang zu den Menschen ermöglichen soll. Vor allem zu denen, die eher wenig bei den kirchlichen Veranstaltungen anzutreffen sind.

Nicht mehr warten, bis die Menschen zu uns kommen, sondern sich dorthin zu begeben, wo die Menschen sind, um dort mit ihnen ins Gespräch zu kommen, wurde das Leitmotiv der Arbeitsgruppe unter Moderation von Getrud Wiesheier von Bildung Evangelisch Fränkische Schweiz.

Ende November haben wir als Projektgruppe am Gräfenberger Andreasmarkt das Street-Talking-Projekt gestartet. Die Besucher des Marktes wurden eingeladen, gemeinsam ein Plakat mitzugestalten, auf dem aufgezeichnet wurde, was Menschen in dieser krisengeschüttelten Zeit Halt gibt. Knapp zweihundert Marktbesucher haben sich daran beteiligt. Unterstützt wurde unsere Aktion von der Igensdorfer Bauwagenkirche, die die Marktbesucher zu einigen Minuten der Stille und des Innehaltens eingeladen hatte.

Auch wegen der vielen guten Gespräche, die sich bei der Aktion auf dem Andreasmarkt ergeben haben, haben wir uns als evangelische Kirche im Dekanat Gräfenberg vorgenommen, auch im neuen Jahr auf einigen Märkten präsent zu sein, um mit möglichst vielen Menschen ins Gespräch zu kommen. Denn gerade in Krisenzeiten, wie wir sie gerade erleben, haben wir als Kirche für alle die mutmachende und hoffnungsspendende Botschaft Jesu: **„Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.“** (Matthäus 11,28)

Herzlichst
Ihr Reiner Redlingshöfer, Dekan



Tannenbaum, Babyflasche, Zebrastrreifen, Roller, Karotte

Entschuldigung und Aufarbeitung!

Ende Januar wurden die Ergebnisse der von der Evangelischen Kirche in Deutschland in Auftrag gegebenen Forum-Studie zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in der Evangelischen Kirche der Öffentlichkeit vorgestellt.

Diese Ergebnisse haben mich und viele andere, die in unserer Kirche leben und arbeiten fassungslos gemacht. Klar ist, dass sexualisierte Gewalt keinen Platz in unserer Kirche haben darf!, wie dies unser Landesbischof Christian Kopp formuliert hat. Und deshalb darf es dafür auch keinerlei Toleranz geben. Sexualisierte Gewalt ist eine bewusste Missachtung und Verachtung menschlicher und kindlicher Selbstbestimmung und letztlich brutaler Machtmissbrauch.

Dass Frauen, Männer und vor allem Kinder Gewalt in der Evangelischen Kirche erfahren haben, schreit zum Himmel und erschüttert und beschämt mich. Dabei kommt es gar nicht auf die Zahl der Fälle an, denn jeder Fall ist einer zu viel! Und es sind viel zu viele.

Für die Verletzungen, die den Betroffenen von Mitarbeitenden der Kirche an Leib und Seele angetan wurden und das Unrecht, das sie erlitten haben, müssen wir als Evangelische Kirche um Entschuldigung bitten, da wir uns als Kirche an den Betroffenen schuldig gemacht haben. Leider in der Vergangenheit oft auch durch nicht genau hinsehen, wegsehen oder nicht so ernst nehmen.

Eine Bitte um Entschuldigung ist aber erst dann glaubwürdig, wenn wir für das innerhalb der Kirche begangene Unrecht auch die Verantwortung übernehmen. Und endlich alle Missstände ansprechen und uns dazu verpflichten, alles aktiv aufzuarbeiten. Damit haben wir leider schon zu lange gewartet. Denn es war und ist unsere Verpflichtung als Kirche Licht ins Dunkel zu bringen und dabei haben wir in der Vergangenheit viel falsch gemacht.

Für die Gegenwart und die Zukunft haben wir uns deshalb im Dekanat Gräfenberg verpflichtet, uns zu schulen, um sensibler zu werden und genau hinzuschauen, wo es auch bei uns Risikostrukturen gibt, die wir abbauen und verändern müssen. Dies ist jetzt eine unserer zentralen Aufgaben.

Ihr Reiner Redlingshöfer, Dekan



Seit rund 40 Jahren lädt „**7 Wochen Ohne**“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten.

Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden.

Sie **verzichten** nicht nur auf das eine oder andere **Genussmittel**, sondern folgen der **Einladung zum Fasten im Kopf** unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2024 vom 14. Februar bis 1. April heißt „**Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge**“.

Übersicht über das kirchliche Leben

Handlungen	Eintrag in die Kirchenbüchern 2023
Taufen	8
Trauungen	2
Beerdigungen	9 mit Nummer + 2 ohne Nummer
Konfirmanden	7
Eintritt / Austritt	0 / 4

Zu den Einlagen	2022	2023
Klingelbeutel	4.355,70	6.285,50
Kollekte für die eigene Gemeinde	3.763,40	2.905,—
Angeordnete Kollekten	923,50	735,50
Dekanats-Kollekten	319,—	125,50
Wahlkollekten	138,20	179,—
Freiwillige Kollekte		110,—
Gesamt	9.499,80	10.340,50



Brot für die Welt

Für die Sammlung Brot für die Welt wurden **1.735,70 €** gespendet.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spendern!

Einzelne Gaben	2022	2023
Kirche/Renovierung	5.960,—	5.665,—
Gemeindehaus		150,—
Unterstützung für Bedürftige	650,—	
Posaunenchor	345,—	265,—
Kindergottesdienst/Jugendarbeit	570,—	481,—
Kreuz	200,—	100,—
Friedhof	1.090,—	600,—
Straßenkinder	1.518,—	2.158,58
Diakonisches Werk	740,—	705,—
Für wo am Nötigsten/z.f.Verfügung	1.780,—	1.855,—
Brot für die Welt	2.178,—	1.735,70
Kirchgeld	4.990,—	5.975,—
Gesamt	21.398,—	19.060,28





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Welche sieben Tiere sind das?

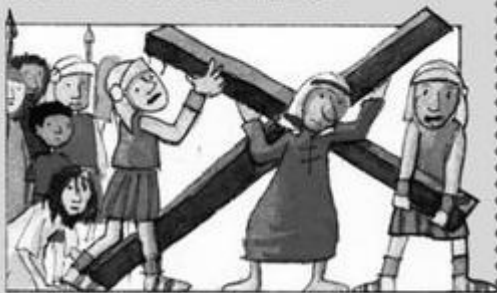


Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Kaminchen!

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Neue Friedhofsordnung

Zukünftig pflegefreie Gräber auf dem Egloffsteiner Friedhof

Wir haben unsere Friedhofsordnung aktualisiert. Eine wesentliche Änderung ist, dass es künftig - neben herkömmlichen Einzel-, Familien- und Urnengräbern - mit einem Urnenfeld und Rasengräbern pflegefreie Gräber geben wird.

Das Urnenfeld befindet sich an der Mauer links unterhalb der Leichenhalle. An der Mauer werden der Urne zugeordnet kleine Platten mit Namen, Geburts- und Sterbejahr des Verstorbenen angebracht.

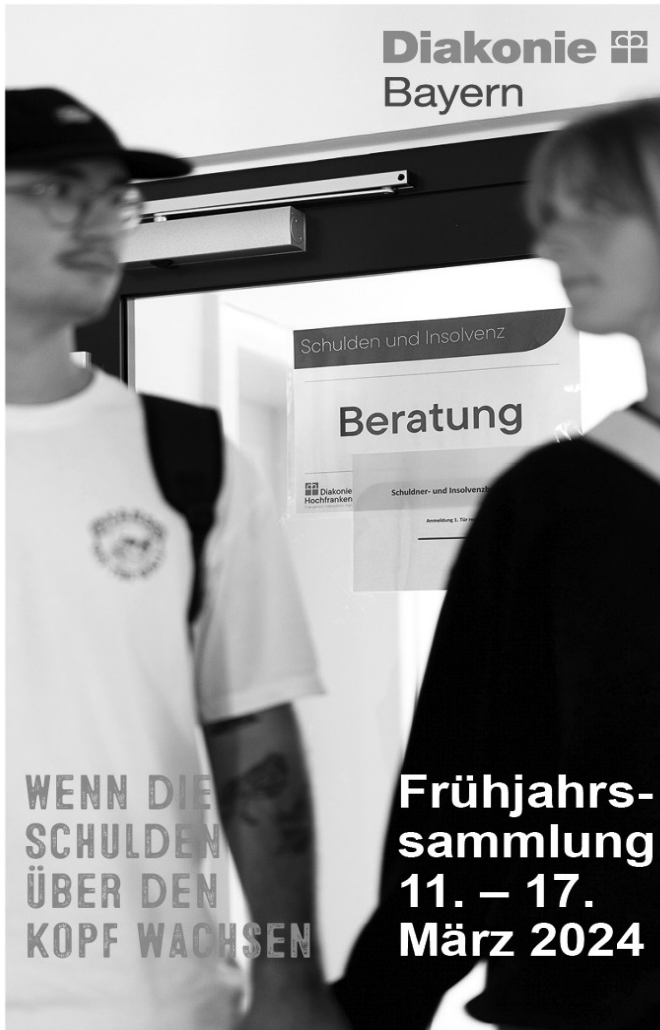
Rasengräber, die unterhalb des Urnenfeldes vorgesehen sind, sind Erdgräber (für Erdbestattungen) und haben einen Grabstein, aber keine Einfassung zur Bepflanzung. Sie werden mit Rasen angesät, der vom Friedhofsträger gemäht wird.


Die neue Friedhofsordnung mit aktuellen Gebühren gilt ab 1.3.2024 und ist auf unserer Homepage einsehbar. Weitere Infos zu den Neuerungen erteilt gerne Claudia Dietsch im Pfarramt.

Ekkehard Wirth



Diakoniesammlung



Diakonie 
Bayern

Schulden und Insolvenz
Beratung

Diakonie
Hochfranken

Schuldner- und Insolvenz

Anmeldung 1. für

**WENN DIE
SCHULDEN
ÜBER DEN
KOPF WACHSEN**

**Frühjahrs-
sammlung
11. – 17.
März 2024**

Diakoniesammlung

Wie schon in den letzten Jahren, werden wir auch heuer die Diakoniesammlung wieder mit Überweisungsträgern einsammeln. Die Überweisungsträger liegen dem Kirchenboten bei. Im letzten Jahr wurden **705,—€** eingezahlt.

Wir hoffen auch in diesem Jahr auf ein gutes Ergebnis.

Vielen Dank.

Reisen in christl. Atmosphäre 2024



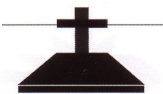
2.-5.5. „Jüdische Stätten“: Theresienstadt - **Prag** (Sächs.Israelfreunde)
22.5./1.6.(Pfingstf.) Bus-/Schiffreise **Baltikum** via Posen & Schweden
(noch 15 Plätze frei)
26.8.-3.9. Bus-/Schiffreise **Irland**, grüne Insel
zw. 14.-25.Okt. 7-Tage-Bade-/**Wellness-/Flug-Wanderreise** all incl. auf
einer Insel
29.10.-5.11. Flug-/Rundreise „**Israel**: Land d.Gegensätze & Faszination“
13./15.12.adventl.**Erzgebirge**

außerdem:

1.-6.April 2024: **SPRING** – das große Festival für Christen
Marsch-für-das-Leben: 13.4. **München** - 21.9. **Berlin**: Bus FO-EBS-
Hlg.stadt

Infos: Pfarrrer.Martin.Kuehn@web.de (FO) Tel. 09191-7941433

Sonstiges



Beerdigungen

Reiner Vogel, früher Egloffstein, 57 Jahre, verstorben am 23.07.2023,
Urnenbeisetzung am 01.02.2024 in Egloffstein



Taufen

Lian Hummel, Kind der Eltern Sandra und Thoams Hummel aus Egloffstein
geb. am 24.10.2023, getauft am 03.02.2024 in Egloffstein

Gruppen (im Gemeindehaus)

Posaunenchor Mo. 20.00
Leitung Elisabeth Herteux

Jungschar Do. 17.30
Mädchen und Buben/14-tägig
Leitung Fiona Porisch

Hauskreise

Mo. 20.00 bei Anneliese Ledig
Mo. 19.30 bei Renate Löhr
Di. 20.00 bei Claudia und Ekkehard
Wirth/14-tägig
Mi. 20.00 bei Simone und Andreas
Ledig
Mo. 19.30 bei Ursula Stieber/14-tägig

Pfarrbürozeiten:
Dienstag von 9.00-12.00 Uhr

Adressen

Pfarramt Egloffstein, Kirchenweg
84, Tel.: 09197/236;
E-Mail:

pfarramt.egloffstein@elkb.de

Pfrin. Carina Knoke:
09197/236

Spendenkonto des Pfarramtes

IBAN:
DE05 7639 1000 0002 6114 06
BIC: GENODEF1FOH

Dr. Ekkehard Wirth
(Vertrauensmann), Tel.:
09197/698869

Claudia Dietsch (Sekretärin),
Tel.: 09197/717

Diakoniestation Gräfenberg,
Fr. Pilhofer: Tel. 09192/ 997430

Diakonieverein Egloffstein,
Pfrin. Knoke Tel.: 09197/236

Redaktion Kirchenbote:
Pfrin. Carina Knoke (V.i.S.d.P.)
Claudia Dietsch

Entsetzt euch nicht!

MARKUS 16,6

Ihr **sucht Jesus** von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist **auferstanden**,
er ist nicht hier. «

Monatsspruch **MÄRZ 2024**